

627784-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi agricoli, forestali, ta' l-ortikultura, ta' l-akkwakultura u ta' l-apikultura – Vermeidungs-, Minderungs-, Schutz- sowie vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen) in den Gewerken Landschaftsbau und Artenschutz

OJ S 176/2026 11/09/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Servizzi - Xogħlijiet

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: 50Hertz Transmission GmbH

Email: Daniela.Miller_ext@50Hertz.com

Attività tal-entità kontraenti: Attivitàjiet relatati mal-elettriku

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Vermeidungs-, Minderungs-, Schutz- sowie vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen) in den Gewerken Landschaftsbau und Artenschutz

Deskrizzjoni: Die 50Hertz Transmission GmbH betreibt das Höchstspannungsnetz im Norden und Osten Deutschlands und verantwortet dessen bedarfsgerechten Ausbau zur Umsetzung der Energiewende. Im Rahmen dieser Aufgabe werden Freileitungs-, Erdkabel-, Offshore-Anbindungs- und Umspannwerksprojekte geplant, genehmigt und umgesetzt. Für die Genehmigung und Realisierung dieser Vorhaben sind regelmäßig naturschutzfachliche Maßnahmen erforderlich. Diese umfassen insbesondere Vermeidungs-, Minderungs-, Schutz- sowie vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen). Die Maßnahmen dienen der Vermeidung artenschutzrechtlicher Verbotstatbestände, der Sicherung der ökologischen Funktion betroffener Lebensstätten sowie der rechtssicheren Umsetzung der Vorhaben. Die Maßnahmen ergeben sich insbesondere aus landschaftspflegerischen Begleitplänen, artenschutzrechtlichen Fachbeiträgen, Genehmigungsunterlagen, behördlichen Nebenbestimmungen sowie Festsetzungen in Planfeststellungs- und Plangenehmigungsverfahren. Sie werden teilweise bereits vor Baubeginn erforderlich und können die Bau- und Betriebsphase begleiten. Ziel dieser Ausschreibung ist der Abschluss von Rahmenverträgen mit verschiedenen Auftragnehmer pro Los zur Erbringung landschaftsbaulicher und artenschutzfachlicher Leistungen im Zusammenhang mit naturschutzfachlich begründeten CEF-, Minderungs-, Vermeidungs- und Schutzmaßnahmen. Neben der 50Hertz Transmission GmbH sind alle mit der Elia Gruppe verbundenen Unternehmen (insbesondere 50Hertz Offshore GmbH, 50Hertz Connectors GmbH, Elia Grid International GmbH, Elia Transmission Belgium S.A., Elia Asset S.A. und Elia Engineering S. A.) berechtigt, diesen Vertrag in Anspruch zu nehmen. Darüber hinaus behält sich der Auftraggeber vor, diesen Vertrag auf aktuelle oder künftige verbundene Unternehmen oder Unternehmen, an den der Auftraggeber beteiligt ist, zu übertragen. Gleichermaßen bleibt dem Auftraggeber bei einer gesellschaftsrechtlichen Umstrukturierung des Auftragnehmers oder bei Wegfall einzelner Mitglieder eines Unternehmensverbunds (ARGE als AN) vorbehalten, den Vertrag auf den neuen Unternehmensträger oder verbleibende Mitglieder eines Unternehmensverbundes zu übertragen.

Identifikatur tal-proċedura: 28b8a55a-0f1f-43e3-acf8-ba6087ff374f

Identifikatur intern: WS3275325691

Tip ta' proċedura: Innegożjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negożjar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 77000000 Servizi agrikoli, forestali, ta' l-ortikultura, ta' l-akkwakultura u ta' l-apikultura

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 45112700 Xogħol ta' l-irrangar tal-pajsaġġ, 90720000 Farsien ambjentali

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Berlin

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Erfüllungsorte sind neben Berlin weitere Orte im 50Hertz-Projektgebiet.

2.1.3. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 11 100 000,00 EUR

Valur massimu tal-ftehim qafas: 22 200 000,00 EUR

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss mehrerer Rahmenverträge mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern. /// Angebotsbindefrist: Die eingereichten Angebote müssen mindestens 10 Monate lang ihre Gültigkeit behalten. /// Folgende Stelle ist für das Vergabeverfahren als alleinige Kontaktstelle zuständig: 50Hertz Transmission GmbH Daniela Miller Daniela.Miller_ext@50hertz.com Heidestraße 2, 10557 Berlin Die Kommunikation der Wirtschaftsteilnehmer mit dem Auftraggeber findet ausschließlich über das Nachrichtenmodul (Bieterkommunikation) der Vergabeplattform „Ariba“ mittels Bieteraccount statt. Die Verfahrensteilnehmer erklären sich mit der Angabe von Kontaktdaten damit einverstanden, vom Auftraggeber mithilfe dieser Kommunikationsmittel kontaktiert werden zu dürfen, sofern die Kontaktaufnahme nach § 9 Abs. 2 SektVO zulässig ist. Eine Kontaktaufnahme mit dem Auftraggeber über die der europaweiten Auftragsbekanntmachung genannten Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Telefonnummer) ist nur zulässig, wenn eine Kontaktaufnahme über das Nachrichtenmodul der Vergabeplattform nicht möglich ist. /// Registrierung auf „Ariba“ für das Vergabeverfahren: Für den Zugang zur Auftragsbekanntmachung und zu den Vergabeunterlagen ist gemäß § 9 Abs. 3 Satz 2, § 41 Abs. 1 SektVO eine Registrierung nicht erforderlich. Der Auftraggeber macht aber von dem nach § 9 Abs. 3 Satz 1 SektVO eingeräumten Recht Gebrauch und verpflichtet die interessierten Wirtschaftsteilnehmer nach dem Abruf der Auftragsbekanntmachung und der Vergabeunterlagen, sich auf „Ariba“ in der Gestalt für das Vergabeverfahren zu registrieren, indem der Wirtschaftsteilnehmer an die in der Auftragsbekanntmachung genannten E-Mail-Adresse des Auftraggebers eine Registrierungsanfrage mit Unternehmensname, Adresse, Telefonnummer des Unternehmens, USt.-ID sowie Kontaktdaten (Name, E-Mail, Telefon) des Ansprechpartners sendet. Nachdem der Auftraggeber die Registrierung für das Vergabeverfahren vorgenommen hat, erhält der Wirtschaftsteilnehmer eine Einladung zu dem Vergabeverfahren an die in dem Ariba-Account des Nutzers hinterlegte E-Mail-Adresse. Über Änderungen oder Ergänzungen dieser Angaben ist der Auftraggeber unverzüglich zu informieren. Weitere Informationen zur Registrierung sind abrufbar unter SAP Business

Network. Erstregistrierung auf „Ariba“: Wirtschaftsteilnehmer, welche noch nicht in Ariba registriert sind, müssen spätestens 48 Stunden vor Ablauf der Teilnahmefrist eine Registrierungsanfrage mit Unternehmensname, Adresse, Telefonnummer des Unternehmens, USt.-ID sowie Kontaktdaten (Name, E-Mail, Telefon) des Ansprechpartners an die in der Auftragsbekanntmachung genannten E-Mail-Adresse des Auftraggebers richten. Anschließend erhält der Wirtschaftsteilnehmer an die von ihm genannte E-Mail-Adresse eine Einladung für die eigenständige Registrierung auf Ariba. Nachdem sich der Wirtschaftsteilnehmer eigenständig registriert hat, wird er anschließend in Ariba und für das Vergabeverfahren freigeschaltet. Reicht der Wirtschaftsteilnehmer die Registrierungsanfrage in weniger als 48 Stunden vor dem Ablauf der Teilnahmefrist ein, kann der Auftraggeber nicht gewährleisten, den Wirtschaftsteilnehmer noch so rechtzeitig vor dem Fristablauf zu registrieren und freizuschalten, dass eine fristgerechte Abgabe des Teilnahmeantrags möglich ist. /// Beantwortung von Bewerberfragen und sonstige Mitteilungen des Auftraggebers Sowohl Fragen von Wirtschaftsteilnehmern als auch die Antworten des Auftraggebers darauf werden, soweit sie wichtige Informationen enthalten, in anonymisierter Form auf der Vergabeplattform „Ariba“ zur Verfügung gestellt. Dies gilt auch für sonstige Mitteilungen des Auftraggebers (z. B. bei der Korrektur von Dokumenten). Die von dem Auftraggeber erteilten Auskünfte sind bei der Ausarbeitung des Angebots zu berücksichtigen. /// Bewerbergemeinschaften: Die Bewerbung als Bewerbergemeinschaft ist zulässig. Eine Bewerbergemeinschaft wird wie ein Einzelbewerber behandelt (§ 50 Abs. 2 Satz 1 SektVO). Die Bewerbergemeinschaft darf nicht gegen Art. 101 AEUV sowie § 1 GWB verstoßen. Weitergehende Informationen sind den Ausschreibungsunterlagen unter CEF_02.00_Verfahrensbedingungen_TNW, Ziffer 9 zu entnehmen. /// Eignungsleihe: Jeder Bewerber muss im Fall der Eignungsleihe das Formblatt Anlage 4 (ID CEF_02.04) Teil 1 selbst ausfüllen sowie Teil 2 durch seinen Eignungsverleiher ausfüllen lassen und hat beide Teile mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Zudem muss der Eignungsverleiher seine wirtschaftliche und finanzielle sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit nach Maßgabe der Anforderungen in der EU-Auftragsbekanntmachung und dieser Verfahrensbedingungen für den Teilnahmewettbewerb unter Verwendung der vom Auftraggeber gestellten Formblätter in dem Umfang nachweisen, in dem sich der Bewerber beziehungsweise die Bewerbergemeinschaft darauf beruft. Unabhängig davon muss auch der Eignungsverleiher seine Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung sowie das Nichtvorliegen der in § 123 und § 124 GWB genannten Ausschlussgründe nach Maßgabe dieser Verfahrensbedingungen für den Teilnahmewettbewerb individuell und vollständig nachweisen. Nachweis der beruflichen Leistungsfähigkeit: Ein Bewerber kann im Hinblick auf Nachweise für die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit (wie Ausbildungs- und Befähigungsnachweise oder die einschlägige berufliche Erfahrung) die Kapazitäten anderer Unternehmen nur dann in Anspruch nehmen, wenn diese die Leistung erbringen, für die diese Kapazitäten benötigt werden. /// Rügeobliegenheit und Frist für die Einreichung eines Nachprüfungsantrags: Rügen wegen erkannter Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der benannten Kontaktstelle innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen zu erheben (siehe § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber der unter Ziffer 2 genannten Kontaktstelle gerügt werden (siehe § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung gegenüber der benannten Kontaktstelle gerügt werden (siehe § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB). Rügen sind eindeutig als solche zu bezeichnen und von Rückfragen und Auskunftsverlangen getrennt bei der benannten Kontaktstelle einzureichen. Ergänzend wird auf § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB hingewiesen. Hiernach ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung

des Auftraggebers vergangen sind, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen. Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: Vergabekammer des Landes Berlin bei der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe Martin-Luther-Straße 105 10825 Berlin /// Der Auftraggeber behält sich vor auf Grundlage der bekanntgegebenen Zuschlagskriterien eine Reduktion des Bieterkreises vorzunehmen und lediglich mit den wirtschaftlichsten Bietern zu verhandeln. E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de Telefon: + 49 30 9013-8316 Fax: + 49 30 9013-7613 Internet: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Baži legali:

Direttiva 2014/25/UE

sektvo -

2.1.5. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Numru massimu ta' lottijiet li għalihom offerent wieħed jista' jissottometti offeriti: 6

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Imġiba professjonali serjament hażina: Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. §§123, 124 GWB vorliegen. Hierfür ist das Formblatt Anlage 8 der Ausschreibungsunterlagen zu verwenden.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Los 1 - Landschaftsbauliche Umsetzung von CEF- und Minderungsmaßnahmen Nord
Deskrizzjoni: Die ausgeschriebene Leistung umfasst landschaftsbauliche Leistungen im Zusammenhang mit naturschutzfachlich begründeten Vermeidungs-, Minderungs-, Schutz- sowie vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen) im Norden der Regelzone der 50Hertz. Weitergehende Informationen sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.
Identifikatur intern: WS3275325691 - Los 1

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Natura addizzjonali tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 77000000 Servizi agrikoli, forestali, ta' l-ortikultura, ta' l-akkwakultura u ta' l-apikultura

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 45112700 Xogħol ta' l-irranġar tal-pajsaġġ

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Los Nord - Bundesländer Mecklenburg#Vorpommern, nördliches Brandenburg in der 50Hertz-Regelzone. Die Zuordnung der Bundesländer zu diesem Los dient der grundsätzlichen geografischen Abgrenzung und Orientierung. Aufgrund der netztechnischen und projektspezifischen Gegebenheiten – insbesondere bei Leitungsvorhaben mit überregionalem bzw. nord#südlicher Ausrichtung – ist diese Zuordnung nicht als abschließend oder starr zu verstehen.

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 5 Snin

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 2

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Die Rahmenvereinbarung hat eine Grundlaufzeit von 3 Jahren. Es wird klargestellt, dass Bestellabrufe bis zum letzten Tag der Rahmenvereinbarung erfolgen können. Im Falle eines Abrufes aus einer Rahmenvereinbarung wird das Vertragsende mit der Abrufbestellung vom AG nach billigem Ermessen festgelegt. Die Rahmenvereinbarung läuft mit Ende der festgelegten Laufzeit automatisch aus, ohne dass es einer ordentlichen Kündigung durch den Auftraggeber bedarf. Der Auftraggeber ist berechtigt, diese Rahmenvereinbarung durch eine einseitige Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit zweimal um jeweils zwölf Monate zu verlängern. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die Ausübung der Verlängerungsoption durch den AG. Die maximale Vertragslaufzeit dieser Rahmenvereinbarung inklusive der Verlängerungsoptionen beträgt demnach 5 Jahre.

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt: Rekwiżit tal-offerta

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Der Auftraggeber beabsichtigt für Los 1 den Abschluss von 3 Rahmenverträgen mit verschiedenen Wirtschaftsteilnehmern. Sofern weniger zuschlagsfähige Angebote vorliegen, wird die Anzahl der abzuschließenden Rahmenverträge entsprechend reduziert.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Der Bewerber hat den Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bewerber niedergelassen ist, einzureichen. Der Auszug aus dem Handelsregister darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist nicht älter als sechs Monate sein. Alternativ dazu kann der Bewerber angeben, unter welcher elektronischen Adresse der Auszug unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden kann. Sofern der Bewerber, das Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft oder Dritte nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise. Für die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2014/18/EG, Abl. L 94 v. 28. März 2014, S. 65, aufgeführt.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist der Nachweis einer Betriebs-Haftpflichtversicherung für sich aus der gewerblichen Tätigkeit des Bewerbers ergebenden Haftpflichtgefahren für Personen sowie Sach- und Vermögensschäden (inklusive Vermögensschäden aus datenschutzrechtlichen Gründen) durch eine gültige Versicherungsbestätigung zu erbringen. Der Versicherungsvertrag muss die Deckung der vorgenannten Gefahren gewähren. Bei der Bewerbung einer Bewerbungsgemeinschaft kommt

es bezogen auf den Nachweis und das Erfüllen der Anforderungen an die Betriebs-Haftpflichtversicherung auf die Bewerbergemeinschaft insgesamt an. Reicht ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft einen Versicherungsnachweis ein, muss aus dem Versicherungsnachweis allerdings hervorgehen, dass Ansprüche gegen die Bewerbergemeinschaft wegen der Schadensverursachung durch andere Mitglieder der Bewerbergemeinschaft ebenfalls vom Versicherungsschutz erfasst sind. Alternativ zur Vorlage des Nachweises einer Versicherung mit den nachfolgend genannten Mindestanforderungen kann der am Auftrag interessierte Wirtschaftsteilnehmer erklären, im Auftragsfall eine den gestellten Anforderungen entsprechende Versicherung abzuschließen. In diesem Fall hat sich der Bewerber zu verpflichten, unverzüglich nach Erhalt des Zuschlages eine entsprechende Betriebs-Haftpflichtversicherung mit den genannten Anforderungen abzuschließen, für die Dauer der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten sowie die entsprechende Bescheinigung dem Auftraggeber unverzüglich unaufgefordert vorzulegen. Der Wirtschaftsteilnehmer kann ergänzend freiwillig mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung des Versicherers vorlegen, nach der der Versicherer im Auftragsfall bereit ist, eine entsprechende Versicherung abzuschließen. Die Anforderungen an die Höhe der Mindestdeckungssummen sind den Vergabeunterlagen unter CEF_02.00_Verfahrenbedingungen_TNW, Ziffer 10.2 (a) zu entnehmen.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali ġenerali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist eine Erklärung über den Gesamtumsatz für die Jahre 2023, 2024 und 2025 abzugeben. Falls ein Wirtschaftsteilnehmer erst später als 2023 besteht, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit der Gründung zu tätigen. Es ist in diesem Fall zu erklären, in welchem Jahr der betreffende Wirtschaftsteilnehmer gegründet worden ist.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist eine Erklärung über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags für die Jahre 2023, 2024 und 2025 abzugeben. Falls ein Wirtschaftsteilnehmer erst später als 2023 besteht, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit der Gründung zu tätigen. Es ist in diesem Fall zu erklären, in welchem Jahr der betreffende Wirtschaftsteilnehmer gegründet worden ist.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es wird der Nachweis von Erfahrungen im Bereich der hier zu vergebenden Leistungen durch die Angabe von mit dem hiesigen Vergabegegenstand vergleichbaren Unternehmensreferenzen (im Folgenden nur: Referenzen) nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen verlangt: Die Anforderungen an den Referenzzeitraum, die Anzahl der Referenzen und die Vergleichbarkeit der Referenz sind der Anlage „CEF_02.07_Anlage 7.1_Technische_berufliche_Leistungsfähigkeit – Unternehmensreferenz“ losspezifisch im jeweiligen Reiter zu entnehmen. Hinweis: Aufträge, die beim Auftraggeber erbracht worden sind, werden anerkannt. Die Vergleichbarkeit muss anhand der Angaben des Bewerbers überprüfbar sein.

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist das auftragsrelevante Personal, also das Personal, welches im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden soll, inklusive Vertretungen nach Maßgabe der folgenden Vorgaben anzugeben. Gefordert wird die Angabe folgender – nach der jeweiligen Studien- und Ausbildungsqualifikation entsprechend der nachstehenden Bezeichnungen beziehungsweise einer vergleichbaren Qualifikation in

einem anderen europäischen Mitgliedstaat unterteilen – Fachkräfte, unabhängig davon, ob diese dem Bewerber beziehungsweise dem jeweiligen Mitglied der Bewerbergemeinschaft angehören: Der Projektleiter / Fachkraft muss eine Qualifikation im Bereich Forstwirtschaft oder im Garten- und Landschaftsbau besitzen. Alternativ werden einschlägige Berufserfahrungen (mindestens 3 Jahre) in verantwortlicher Position anerkannt.

Kriterju: Rekwiziti ekonomiçi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nutzung des P2P-Verfahrens: Es kommt ein P2P- (Purchase-to-Pay)-Verfahren zur Anwendung. Der Auftragnehmer hat das Leistungsdatenblatt elektronisch über das Portal und in Übereinstimmung mit dem bestätigten Aufmaß/ Abnahmeprotokoll/ Stundenzettel auszufüllen. Die Erbringung der Leistungen ist in geeigneter Form zu belegen. Beim P2P-Verfahren werden die vom Auftraggeber nach dem Vertrag geschuldeten Zahlungen nach der ordnungsgemäßen Online-Erfassung der Leistungen fällig. Dieses Kriterium ist erfüllt, wenn der Bewerber die Bedingung im Vergabetool ARIBA mit der Auswahl "Ja" bestätigt. /// Verhaltenskodex für Lieferant*innen: Der Bewerber akzeptiert den Verhaltenskodex für Lieferant*innen (siehe Anlage CEF_07.03_Verhaltenskodex für Lieferanten). Dieses Kriterium gilt als erfüllt, wenn Sie die Bedingung im ARIBA-Beschaffungstool durch Auswahl von „Ja“ bestätigen. /// Eigenerklärung zu Russland-Sanktionen: Die Bewerber haben die ausgefüllte und unterschriebene Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland einzureichen. Zur Nachweisführung über die Eigenerklärung zur Einhaltung der Russlandsanktionen ist das Formblatt Anlage 10 (ID CEF_02.10) zu verwenden. /// Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen; Maßnahmen zur Selbstreinigung und Wiederherstellung der Zuverlässigkeit: An dem Auftrag interessierte Wirtschaftsteilnehmer haben sich zum Vorliegen der folgenden Ausschlussgründe zu erklären. Liegt ein Ausschlussgrund nach § 123 GWB und/oder § 124 GWB (jeweils i.V.m. § 142 GWB) vor, wird dem Wirtschaftsteilnehmer ermöglicht, den Nachweis über durchgeführte Selbstreinigungsmaßnahmen zu erbringen. Zur Nachweisführung über die Ausschlussgründe und der Selbstreinigung ist das Formblatt Anlage 8 (ID CEF_02.08) zu verwenden, an den jeweils relevanten Stellen auszufüllen und gegebenenfalls durch eigene Anlagen zu ergänzen. Liegt bei einem Wirtschaftsteilnehmer ein Ausschlussgrund nach § 123 GWB oder § 124 GWB vor, wird dieser nicht ausgeschlossen, wenn das Unternehmen Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB nachgewiesen hat. /// Hinweise zum Nachweis der Eignung sowie des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen: Der Auftraggeber prüft die Eignung und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen der Bewerber anhand der geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise. Zur Beantragung der Teilnahme am Verfahren sind die Formblätter zu verwenden, welche den Verfahrensbedingungen für den Teilnahmewettbewerb beigefügt sind. Neben den geforderten Unterlagen können erforderlichenfalls zusätzliche, vom Bewerber selbst erstellte Anlagen beigefügt werden. /// Weitergehende Informationen sind den Vergabeunterlagen unter CEF_02.00_Verfahrensbedingungen_TNW, Ziffer 10

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-ġhoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Wertungspreis

Deskrizzjoni: Hinsichtlich des Zuschlagskriteriums „Wertungspreis“ bewertet der Auftraggeber die „Angebotssumme gesamt“ im losspezifischen Tabellenblatt des Preisblatts Landschaftsbau (ID CEF_06.02.01).

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Konzepte

Deskrizzjoni: Die Grundlage der Bewertung des Zuschlagskriteriums „Konzepte“ bilden die von den Bietern mit dem Angebot eingereichten Konzepte. Weitergehende Informationen sind den Vergabeunterlagen ID CEF_05.01.01_Zuschlagskriterien Landschaftsbau, Ziffer 4 zu entnehmen.

Deskrizzjoni tal-metodu li għandu jintuża jekk il-koeffiċjent tal-korrezzjoni ma jistax jiġi espress permezz ta' kriterji: Gewichtung: 70% Wertungspreis; 30% Konzepte Siehe für weitere Details Dokument CEF_05.0.01_Zuschlagskriterien_Landschaftsbau, Ziffer 2 "Übersicht der Zuschlagskriterien und Gewichtung"

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://eliagroup.sharepoint.com/:f:/r/sites/EFSS/EFSS/PurchDocsTED/2026-%20Rahmenvertrag%20Umsetzung%20CEF-%20und%20Minderungsma%C3%9Fnahmen?d=w59c45da8a8df447faae1032f5cc0d60b&csf=1&web=1&e=foongE>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: https://www.elia.be/-/media/project/elia/elia-site/suppliers/info_and_tools/161102_registering_as_an_ariba_supplier_on_invitation_en.pdf

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 28/10/2026 14:00:00 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Nachforderungen gemäß §52 SektVO bleiben vorbehalten.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Siehe Ausschreibungsunterlagen

Hu meħtieġ ftehim ta' kunfidenzjalità: iva

Informazzjoni addizzjonali dwar il-ftehim ta' kunfidenzjalità: Die

Verschwiegenheitsvereinbarung gilt als erfüllt, wenn Sie die Bedingung im ARIBA-Beschaffungstool durch Auswahl von „Ja“ bestätigen.

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Arrangament finanzjarju: Zahlungen gemäß Leistungserfassung (LERF). 30 Tage Zahlungsfrist. Details siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ftehim qafas, billi terġa' tinfetaħ il-kompetizzjoni

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: 50Hertz Transmission GmbH

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Einlegung von Rechtsbehelfen /// Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: /// Fristen zur Einlegung eines Nachprüfungsantrags ergeben sich aus § 160 Abs. 3 GWB. Zur Klarstellung wird diese Regelung komplett wiedergegeben. /// "Der Antrag ist unzulässig, soweit /// (1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, /// (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, /// (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, /// (4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind."

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għat-taxxi applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għall-protezzjoni ambjentali applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għall-protezzjoni tal-impjegi u għall-kundizzjonijiet tax-xogħol applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi aċċess offline għad-dokumenti tal-akkwist: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Vergabekammer des Landes Berlin

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partekipazzjoni: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti: 50Hertz Transmission GmbH

5.1. Lott: LOT-0002

Titlu: Los 2 - Landschaftsbauliche Umsetzung von CEF- und Minderungsmaßnahmen Mitte

Deskrizzjoni: Die ausgeschriebene Leistung umfasst landschaftsbauliche Leistungen im Zusammenhang mit naturschutzfachlich begründeten Vermeidungs-, Minderungs-, Schutz- sowie vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen) in der Mitte der Regelzone der 50Hertz. Weitergehende Informationen sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. Identifikatur intern: WS3275325691 - Los 2

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Natura addizzjonali tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 77000000 Servizi agrikoli, forestali, ta' l-ortikultura, ta' l-akkwakultura u ta' l-apikultura

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 45112700 Xogħol ta' l-irranġar tal-pajsaġġ

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Los Mitte - Bundesländer Sachsen#Anhalt, südliches Brandenburg, Berlin in der 50Hertz-Regelzone. Die Zuordnung der Bundesländer zu diesem Los dient der

grundsätzlichen geografischen Abgrenzung und Orientierung. Aufgrund der netztechnischen und projektspezifischen Gegebenheiten – insbesondere bei Leitungsvorhaben mit überregionalem bzw. nord#südlicher Ausrichtung – ist diese Zuordnung nicht als abschließend oder starr zu verstehen.

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 5 Snin

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 2

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Die Rahmenvereinbarung hat eine Grundlaufzeit von 3 Jahren. Es wird klargestellt, dass Bestellabrufe bis zum letzten Tag der Rahmenvereinbarung erfolgen können. Im Falle eines Abrufes aus einer Rahmenvereinbarung wird das Vertragsende mit der Abrufbestellung vom AG nach billigem Ermessen festgelegt. Die Rahmenvereinbarung läuft mit Ende der festgelegten Laufzeit automatisch aus, ohne dass es einer ordentlichen Kündigung durch den Auftraggeber bedarf. Der Auftraggeber ist berechtigt, diese Rahmenvereinbarung durch eine einseitige Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit zweimal um jeweils zwölf Monate zu verlängern. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die Ausübung der Verlängerungsoption durch den AG. Die maximale Vertragslaufzeit dieser Rahmenvereinbarung inklusive der Verlängerungsoptionen beträgt demnach 5 Jahre.

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt: Rekwiżit tal-offerta

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Der Auftraggeber beabsichtigt für Los 2 den Abschluss von 2 Rahmenverträgen mit verschiedenen Wirtschaftsteilnehmern. Sofern weniger zuschlagsfähige Angebote vorliegen, wird die Anzahl der abzuschließenden Rahmenverträge entsprechend reduziert.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Registrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Der Bewerber hat den Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bewerber niedergelassen ist, einzureichen. Der Auszug aus dem Handelsregister darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist nicht älter als sechs Monate sein. Alternativ dazu kann der Bewerber angeben, unter welcher elektronischen Adresse der Auszug unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden kann. Sofern der Bewerber, das Mitglied einer Bewerbergemeinschaft oder Dritte nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise. Für die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2014/18/EG, Abl. L 94 v. 28. März 2014, S. 65, aufgeführt.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist der Nachweis einer Betriebs-Haftpflichtversicherung für sich aus der gewerblichen Tätigkeit des Bewerbers ergebenden Haftpflichtgefahren für Personen sowie Sach- und Vermögensschäden (inklusive Vermögensschäden aus datenschutzrechtlichen Gründen) durch eine gültige Versicherungsbestätigung zu erbringen. Der Versicherungsvertrag muss die Deckung der vorgenannten Gefahren gewähren. Bei der Bewerbung einer Bewerbergemeinschaft kommt es bezogen auf den Nachweis und das Erfüllen der Anforderungen an die Betriebs-Haftpflichtversicherung auf die Bewerbergemeinschaft insgesamt an. Reicht ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft einen Versicherungsnachweis ein, muss aus dem Versicherungsnachweis allerdings hervorgehen, dass Ansprüche gegen die Bewerbergemeinschaft wegen der Schadensverursachung durch andere Mitglieder der Bewerbergemeinschaft ebenfalls vom Versicherungsschutz erfasst sind. Alternativ zur Vorlage des Nachweises einer Versicherung mit den nachfolgend genannten Mindestanforderungen kann der am Auftrag interessierte Wirtschaftsteilnehmer erklären, im Auftragsfall eine den gestellten Anforderungen entsprechende Versicherung abzuschließen. In diesem Fall hat sich der Bewerber zu verpflichten, unverzüglich nach Erhalt des Zuschlages eine entsprechende Betriebs-Haftpflichtversicherung mit den genannten Anforderungen abzuschließen, für die Dauer der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten sowie die entsprechende Bescheinigung dem Auftraggeber unverzüglich unaufgefordert vorzulegen. Der Wirtschaftsteilnehmer kann ergänzend freiwillig mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung des Versicherers vorlegen, nach der der Versicherer im Auftragsfall bereit ist, eine entsprechende Versicherung abzuschließen. Die Anforderungen an die Höhe der Mindestdeckungssummen sind den Vergabeunterlagen unter CEF_02.00_Verfahrenbedingungen_TNW, Ziffer 10.2 (a) zu entnehmen.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali ġenerali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist eine Erklärung über den Gesamtumsatz für die Jahre 2023, 2024 und 2025 abzugeben. Falls ein Wirtschaftsteilnehmer erst später als 2023 besteht, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit der Gründung zu tätigen. Es ist in diesem Fall zu erklären, in welchem Jahr der betreffende Wirtschaftsteilnehmer gegründet worden ist.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist eine Erklärung über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags für die Jahre 2023, 2024 und 2025 abzugeben. Falls ein Wirtschaftsteilnehmer erst später als 2023 besteht, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit der Gründung zu tätigen. Es ist in diesem Fall zu erklären, in welchem Jahr der betreffende Wirtschaftsteilnehmer gegründet worden ist.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es wird der Nachweis von Erfahrungen im Bereich der hier zu vergebenden Leistungen durch die Angabe von mit dem hiesigen Vergabegegenstand vergleichbaren Unternehmensreferenzen (im Folgenden nur: Referenzen) nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen verlangt: Die Anforderungen an den Referenzzeitraum, die Anzahl der Referenzen und die Vergleichbarkeit der Referenz sind der Anlage „CEF_02.07_Anlage 7.1_Technische_berufliche_Leistungsfähigkeit – Unternehmensreferenz“ losspezifisch im

jeweiligen Reiter zu entnehmen. Hinweis: Aufträge, die beim Auftraggeber erbracht worden sind, werden anerkannt. Die Vergleichbarkeit muss anhand der Angaben des Bewerbers überprüfbar sein.

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist das auftragsrelevante Personal, also das Personal, welches im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden soll, inklusive Vertretungen nach Maßgabe der folgenden Vorgaben anzugeben. Gefordert wird die Angabe folgender – nach der jeweiligen Studien- und Ausbildungsqualifikation entsprechend der nachstehenden Bezeichnungen beziehungsweise einer vergleichbaren Qualifikation in einem anderen europäischen Mitgliedstaat unterteilten – Fachkräfte, unabhängig davon, ob diese dem Bewerber beziehungsweise dem jeweiligen Mitglied der Bewerbergemeinschaft angehören: Der Projektleiter / Fachkraft muss eine Qualifikation im Bereich Forstwirtschaft oder im Garten- und Landschaftsbau besitzen. Alternativ werden einschlägige Berufserfahrungen (mindestens 3 Jahre) in verantwortlicher Position anerkannt.

Kriterju: Rekwiżiti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nutzung des P2P-Verfahrens: Es kommt ein P2P- (Purchase-to-Pay)-Verfahren zur Anwendung. Der Auftragnehmer hat das Leistungsdatenblatt elektronisch über das Portal und in Übereinstimmung mit dem bestätigten Aufmaß/ Abnahmeprotokoll/ Stundenzettel auszufüllen. Die Erbringung der Leistungen ist in geeigneter Form zu belegen. Beim P2P-Verfahren werden die vom Auftraggeber nach dem Vertrag geschuldeten Zahlungen nach der ordnungsgemäßen Online-Erfassung der Leistungen fällig. Dieses Kriterium ist erfüllt, wenn der Bewerber die Bedingung im Vergabetool ARIBA mit der Auswahl "Ja" bestätigt. /// Verhaltenskodex für Lieferant*innen: Der Bewerber akzeptiert den Verhaltenskodex für Lieferant*innen (siehe Anlage CEF_07.03_Verhaltenskodex für Lieferanten). Dieses Kriterium gilt als erfüllt, wenn Sie die Bedingung im ARIBA-Beschaffungstool durch Auswahl von „Ja“ bestätigen. /// Eigenerklärung zu Russland-Sanktionen: Die Bewerber haben die ausgefüllte und unterschriebene Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland einzureichen. Zur Nachweisführung über die Eigenerklärung zur Einhaltung der Russlandsanktionen ist das Formblatt Anlage 10 (ID CEF_02.10) zu verwenden. /// Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen; Maßnahmen zur Selbstreinigung und Wiederherstellung der Zuverlässigkeit: An dem Auftrag interessierte Wirtschaftsteilnehmer haben sich zum Vorliegen der folgenden Ausschlussgründe zu erklären. Liegt ein Ausschlussgrund nach § 123 GWB und/oder § 124 GWB (jeweils i.V.m. § 142 GWB) vor, wird dem Wirtschaftsteilnehmer ermöglicht, den Nachweis über durchgeführte Selbstreinigungsmaßnahmen zu erbringen. Zur Nachweisführung über die Ausschlussgründe und der Selbstreinigung ist das Formblatt Anlage 8 (ID CEF_02.08) zu verwenden, an den jeweils relevanten Stellen auszufüllen und gegebenenfalls durch eigene Anlagen zu ergänzen. Liegt bei einem Wirtschaftsteilnehmer ein Ausschlussgrund nach § 123 GWB oder § 124 GWB vor, wird dieser nicht ausgeschlossen, wenn das Unternehmen Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB nachgewiesen hat. /// Hinweise zum Nachweis der Eignung sowie des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen: Der Auftraggeber prüft die Eignung und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen der Bewerber anhand der geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise. Zur Beantragung der Teilnahme am Verfahren sind die Formblätter zu verwenden, welche den Verfahrensbedingungen für den Teilnahmewettbewerb beigefügt sind. Neben den geforderten Unterlagen können erforderlichenfalls zusätzliche, vom Bewerber selbst erstellte Anlagen beigefügt werden. /// Weitergehende Informationen sind den Vergabeunterlagen unter CEF_02.00_Verfahrensbedingungen_TNW, Ziffer 10

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Wertungspreis

Deskrizzjoni: Hinsichtlich des Zuschlagskriteriums „Wertungspreis“ bewertet der Auftraggeber die „Angebotssumme gesamt“ im losspezifischen Tabellenblatt des Preisblatts

Landschaftsbau (ID CEF_06.02.01).

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Konzepte

Deskrizzjoni: Die Grundlage der Bewertung des Zuschlagskriteriums „Konzepte“ bilden die von den Bietern mit dem Angebot eingereichten Konzepte. Weitergehende Informationen sind den Vergabeunterlagen ID CEF_05.01.01_Zuschlagskriterien Landschaftsbau, Ziffer 4 zu entnehmen.

Deskrizzjoni tal-metodu li għandu jintuża jekk il-koeffiċjent tal-korrezzjoni ma jistax jiġi espress permezz ta' kriterji: Gewichtung: 70% Wertungspreis; 30% Konzepte Siehe für weitere Details Dokument CEF_05.0.01_Zuschlagskriterien_Landschaftsbau, Ziffer 2 "Übersicht der Zuschlagskriterien und Gewichtung"

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://eliagroup.sharepoint.com/:f:/r/sites/EFSS/EFSS/PurchDocsTED/2026-%20Rahmenvertrag%20Umsetzung%20CEF-%20und%20Minderungsma%C3%9Fnahmen?d=w59c45da8a8df447faae1032f5cc0d60b&csf=1&web=1&e=foonqE>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: https://www.elia.be/-/media/project/elia/elia-site/suppliers/info_and_tools/161102_registering_as_an_ariba_supplier_on_invitation_en.pdf

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partekipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partekipazzjoni: 28/10/2026 14:00:00 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Nachforderungen gemäß §52 SektVO bleiben vorbehalten.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Siehe Ausschreibungsunterlagen

Hu meħtieġ ftehim ta' kunfidenzjalità: iva

Informazzjoni addizzjonali dwar il-ftehim ta' kunfidenzjalità: Die

Verschwiegenheitsvereinbarung gilt als erfüllt, wenn Sie die Bedingung im ARIBA-Beschaffungstool durch Auswahl von „Ja“ bestätigen.

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Arranġament finanzjarju: Zahlungen gemäß Leistungserfassung (LERF). 30 Tage
Zahlungsfrist. Details siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ftehim qafas, billi terġa' tinfetaħ il-kompetizzjoni

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: 50Hertz Transmission GmbH

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Einlegung von Rechtsbehelfen /// Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: /// Fristen zur Einlegung eines Nachprüfungsantrags ergeben sich aus § 160 Abs. 3 GWB. Zur Klarstellung wird diese Regelung komplett wiedergegeben. /// "Der Antrag ist unzulässig, soweit /// (1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, /// (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, /// (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, /// (4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind."

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għat-taxxi applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għall-protezzjoni ambjentali applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għall-protezzjoni tal-impjegi u għall-kundizzjonijiet tax-xogħol applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi aċċess offline għad-dokumenti tal-akkwist: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Vergabekammer des Landes Berlin

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteciġazzjoni: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti: 50Hertz Transmission GmbH

5.1. Lott: LOT-0003

Titlu: Los 3 - Landschaftsbauliche Umsetzung von CEF- und Minderungsmaßnahmen Süd

Deskrizzjoni: Die ausgeschriebene Leistung umfasst landschaftsbauliche Leistungen im Zusammenhang mit naturschutzfachlich begründeten Vermeidungs-, Minderungs-, Schutz- sowie vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen) im Süden der Regelzone der 50Hertz. Weitergehende Informationen sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Identifikatur intern: WS3275325691 - Los 3

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Natura addizzjonali tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 77000000 Servizzi agrikoli, forestali, ta' l-ortikultura, ta' l-akkwakultura u ta' l-apikultura

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 45112700 Xogħol ta' l-irrangar tal-pajsaġġ

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Los Süd - Bundesländer Thüringen, Sachsen in der 50Hertz-Regelzone. Die Zuordnung der Bundesländer zu diesem Los dient der grundsätzlichen geografischen Abgrenzung und Orientierung. Aufgrund der netztechnischen und projektspezifischen Gegebenheiten – insbesondere bei Leitungsvorhaben mit überregionalem bzw. nord#südlicher Ausrichtung – ist diese Zuordnung nicht als abschließend oder starr zu verstehen.

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 5 Snin

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 2

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Die Rahmenvereinbarung hat eine Grundlaufzeit von 3 Jahren. Es wird klargestellt, dass Bestellabrufe bis zum letzten Tag der Rahmenvereinbarung erfolgen können. Im Falle eines Abrufes aus einer Rahmenvereinbarung wird das Vertragsende mit der Abrufbestellung vom AG nach billigem Ermessen festgelegt. Die Rahmenvereinbarung läuft mit Ende der festgelegten Laufzeit automatisch aus, ohne dass es einer ordentlichen Kündigung durch den Auftraggeber bedarf. Der Auftraggeber ist berechtigt, diese Rahmenvereinbarung durch eine einseitige Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit zweimal um jeweils zwölf Monate zu verlängern. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die Ausübung der Verlängerungsoption durch den AG. Die maximale Vertragslaufzeit dieser Rahmenvereinbarung inklusive der Verlängerungsoptionen beträgt demnach 5 Jahre.

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteeċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt: Rekwiżit tal-offerta

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Der Auftraggeber beabsichtigt für Los 3 den Abschluss von 2 Rahmenverträgen mit verschiedenen Wirtschaftsteilnehmern. Sofern weniger zuschlagsfähige Angebote vorliegen, wird die Anzahl der abzuschließenden Rahmenverträge entsprechend reduziert.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Der Bewerber hat den Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bewerber niedergelassen ist, einzureichen. Der

Auszug aus dem Handelsregister darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist nicht älter als sechs Monate sein. Alternativ dazu kann der Bewerber angeben, unter welcher elektronischen Adresse der Auszug unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden kann. Sofern der Bewerber, das Mitglied einer Bewerbergemeinschaft oder Dritte nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise. Für die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2014/18/EG, Abl. L 94 v. 28. März 2014, S. 65, aufgeführt.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist der Nachweis einer Betriebs-Haftpflichtversicherung für sich aus der gewerblichen Tätigkeit des Bewerbers ergebenden Haftpflichtgefahren für Personen sowie Sach- und Vermögensschäden (inklusive Vermögensschäden aus datenschutzrechtlichen Gründen) durch eine gültige Versicherungsbestätigung zu erbringen. Der Versicherungsvertrag muss die Deckung der vorgenannten Gefahren gewähren. Bei der Bewerbung einer Bewerbergemeinschaft kommt es bezogen auf den Nachweis und das Erfüllen der Anforderungen an die Betriebs-Haftpflichtversicherung auf die Bewerbergemeinschaft insgesamt an. Reicht ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft einen Versicherungsnachweis ein, muss aus dem Versicherungsnachweis allerdings hervorgehen, dass Ansprüche gegen die Bewerbergemeinschaft wegen der Schadensverursachung durch andere Mitglieder der Bewerbergemeinschaft ebenfalls vom Versicherungsschutz erfasst sind. Alternativ zur Vorlage des Nachweises einer Versicherung mit den nachfolgend genannten Mindestanforderungen kann der am Auftrag interessierte Wirtschaftsteilnehmer erklären, im Auftragsfall eine den gestellten Anforderungen entsprechende Versicherung abzuschließen. In diesem Fall hat sich der Bewerber zu verpflichten, unverzüglich nach Erhalt des Zuschlages eine entsprechende Betriebs-Haftpflichtversicherung mit den genannten Anforderungen abzuschließen, für die Dauer der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten sowie die entsprechende Bescheinigung dem Auftraggeber unverzüglich unaufgefordert vorzulegen. Der Wirtschaftsteilnehmer kann ergänzend freiwillig mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung des Versicherers vorlegen, nach der der Versicherer im Auftragsfall bereit ist, eine entsprechende Versicherung abzuschließen. Die Anforderungen an die Höhe der Mindestdeckungssummen sind den Vergabeunterlagen unter CEF_02.00_Verfahrenbedingungen_TNW, Ziffer 10.2 (a) zu entnehmen.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali ġenerali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist eine Erklärung über den Gesamtumsatz für die Jahre 2023, 2024 und 2025 abzugeben. Falls ein Wirtschaftsteilnehmer erst später als 2023 besteht, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit der Gründung zu tätigen. Es ist in diesem Fall zu erklären, in welchem Jahr der betreffende Wirtschaftsteilnehmer gegründet worden ist.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist eine Erklärung über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags für die Jahre 2023, 2024 und 2025 abzugeben. Falls ein Wirtschaftsteilnehmer erst später als 2023 besteht, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit der Gründung zu tätigen. Es ist in diesem Fall zu erklären, in welchem Jahr der betreffende Wirtschaftsteilnehmer gegründet worden ist.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es wird der Nachweis von Erfahrungen im Bereich der hier zu vergebenden Leistungen durch die Angabe von mit dem hiesigen Vergabegegenstand vergleichbaren Unternehmensreferenzen (im Folgenden nur: Referenzen) nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen verlangt: Die Anforderungen an den Referenzzeitraum, die Anzahl der Referenzen und die Vergleichbarkeit der Referenz sind der Anlage „CEF_02.07_Anlage 7.1_Technische_berufliche_Leistungsfähigkeit – Unternehmensreferenz“ losspezifisch im jeweiligen Reiter zu entnehmen. Hinweis: Aufträge, die beim Auftraggeber erbracht worden sind, werden anerkannt. Die Vergleichbarkeit muss anhand der Angaben des Bewerbers überprüfbar sein.

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist das auftragsrelevante Personal, also das Personal, welches im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden soll, inklusive Vertretungen nach Maßgabe der folgenden Vorgaben anzugeben. Gefordert wird die Angabe folgender – nach der jeweiligen Studien- und Ausbildungsqualifikation entsprechend der nachstehenden Bezeichnungen beziehungsweise einer vergleichbaren Qualifikation in einem anderen europäischen Mitgliedstaat unterteilten – Fachkräfte, unabhängig davon, ob diese dem Bewerber beziehungsweise dem jeweiligen Mitglied der Bewerbergemeinschaft angehören: Der Projektleiter / Fachkraft muss eine Qualifikation im Bereich Forstwirtschaft oder im Garten- und Landschaftsbau besitzen. Alternativ werden einschlägige Berufserfahrungen (mindestens 3 Jahre) in verantwortlicher Position anerkannt.

Kriterju: Rekwiżiti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nutzung des P2P-Verfahrens: Es kommt ein P2P- (Purchase-to-Pay)-Verfahren zur Anwendung. Der Auftragnehmer hat das Leistungsdatenblatt elektronisch über das Portal und in Übereinstimmung mit dem bestätigten Aufmaß/ Abnahmeprotokoll/ Stundenzettel auszufüllen. Die Erbringung der Leistungen ist in geeigneter Form zu belegen. Beim P2P-Verfahren werden die vom Auftraggeber nach dem Vertrag geschuldeten Zahlungen nach der ordnungsgemäßen Online-Erfassung der Leistungen fällig. Dieses Kriterium ist erfüllt, wenn der Bewerber die Bedingung im Vergabetool ARIBA mit der Auswahl "Ja" bestätigt. /// Verhaltenskodex für Lieferant*innen: Der Bewerber akzeptiert den Verhaltenskodex für Lieferant*innen (siehe Anlage CEF_07.03_Verhaltenskodex für Lieferanten). Dieses Kriterium gilt als erfüllt, wenn Sie die Bedingung im ARIBA-Beschaffungstool durch Auswahl von „Ja“ bestätigen. /// Eigenerklärung zu Russland-Sanktionen: Die Bewerber haben die ausgefüllte und unterschriebene Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland einzureichen. Zur Nachweisführung über die Eigenerklärung zur Einhaltung der Russlandsanktionen ist das Formblatt Anlage 10 (ID CEF_02.10) zu verwenden. /// Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen; Maßnahmen zur Selbstreinigung und Wiederherstellung der Zuverlässigkeit: An dem Auftrag interessierte Wirtschaftsteilnehmer haben sich zum Vorliegen der folgenden Ausschlussgründe zu erklären. Liegt ein Ausschlussgrund nach § 123 GWB und/oder § 124 GWB (jeweils i.V.m. § 142 GWB) vor, wird dem Wirtschaftsteilnehmer ermöglicht, den Nachweis über durchgeführte Selbstreinigungsmaßnahmen zu erbringen. Zur Nachweisführung über die Ausschlussgründe und der Selbstreinigung ist das Formblatt Anlage 8 (ID CEF_02.08) zu verwenden, an den jeweils relevanten Stellen auszufüllen und gegebenenfalls durch eigene Anlagen zu ergänzen. Liegt bei einem Wirtschaftsteilnehmer ein Ausschlussgrund nach § 123 GWB oder § 124 GWB vor, wird dieser nicht ausgeschlossen, wenn das Unternehmen Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB nachgewiesen hat. /// Hinweise zum Nachweis der Eignung sowie des

Nichtvorliegens von Ausschlussgründen: Der Auftraggeber prüft die Eignung und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen der Bewerber anhand der geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise. Zur Beantragung der Teilnahme am Verfahren sind die Formblätter zu verwenden, welche den Verfahrensbedingungen für den Teilnahmewettbewerb beigelegt sind. Neben den geforderten Unterlagen können erforderlichenfalls zusätzliche, vom Bewerber selbst erstellte Anlagen beigelegt werden. /// Weitergehende Informationen sind den Vergabeunterlagen unter CEF_02.00_Verfahrensbedingungen_TNW, Ziffer 10

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Wertungspreis

Deskrizzjoni: Hinsichtlich des Zuschlagskriteriums „Wertungspreis“ bewertet der Auftraggeber die „Angebotssumme gesamt“ im losspezifischen Tabellenblatt des Preisblatts

Landschaftsbau (ID CEF_06.02.01).

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Konzepte

Deskrizzjoni: Die Grundlage der Bewertung des Zuschlagskriteriums „Konzepte“ bilden die von den Bietern mit dem Angebot eingereichten Konzepte. Weitergehende Informationen sind den Vergabeunterlagen ID CEF_05.01.01_Zuschlagskriterien Landschaftsbau, Ziffer 4 zu entnehmen.

Deskrizzjoni tal-metodu li għandu jintuża jekk il-koeffiċjent tal-korrezzjoni ma jistax jiġi espress permezz ta' kriterji: Gewichtung: 70% Wertungspreis; 30% Konzepte Siehe für weitere Details Dokument CEF_05.0.01_Zuschlagskriterien_Landschaftsbau, Ziffer 2 "Übersicht der Zuschlagskriterien und Gewichtung"

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://eliagroup.sharepoint.com/:f:/r/sites/EFSS/EFSS/PurchDocsTED/2026-%20Rahmenvertrag%20Umsetzung%20CEF-%20und%20Minderungsma%C3%9Fnahmen?d=w59c45da8a8df447faae1032f5cc0d60b&csf=1&web=1&e=foonqE>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: https://www.elia.be/-/media/project/elia/elia-site/suppliers/info_and_tools/161102_registering_as_an_ariba_supplier_on_invitation_en.pdf

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partekipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partekipazzjoni: 28/10/2026 14:00:00 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerenti jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Nachforderungen gemäß §52 SektVO bleiben vorbehalten.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Siehe Ausschreibungsunterlagen

Hu meħtieġ ftehim ta' kunfidenzjalità: iva

Informazzjoni addizzjonali dwar il-ftehim ta' kunfidenzjalità: Die

Verschwiegenheitsvereinbarung gilt als erfüllt, wenn Sie die Bedingung im ARIBA-Beschaffungstool durch Auswahl von „Ja“ bestätigen.

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Arrangament finanzjarju: Zahlungen gemäß Leistungserfassung (LERF). 30 Tage

Zahlungsfrist. Details siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Tekniki**Ftehim qafas:**

Ftehim qafas, billi terġa' tinfetaħ il-kompetizzjoni

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: 50Hertz Transmission GmbH

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Einlegung von Rechtsbehelfen /// Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: /// Fristen zur Einlegung eines Nachprüfungsantrags ergeben sich aus § 160 Abs. 3 GWB. Zur Klarstellung wird diese Regelung komplett wiedergegeben. /// "Der Antrag ist unzulässig, soweit /// (1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, /// (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, /// (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, /// (4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind."

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għat-taxxi applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għall-protezzjoni ambjentali applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għall-protezzjoni tal-impjegi u għall-kundizzjonijiet tax-xogħol applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi aċċess offline għad-dokumenti tal-akkwist: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Vergabekammer des Landes Berlin

Organizzazzjoni li tircievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti: 50Hertz Transmission GmbH

5.1. Lott: LOT-0004

Titlu: Los 4 - Artenschutzfachliche Umsetzung von CEF- und Minderungsmaßnahmen Nord

Deskrizzjoni: Die ausgeschriebene Leistung umfasst artenschutzfachliche Leistungen im Zusammenhang mit naturschutzfachlich begründeten Vermeidungs-, Minderungs-, Schutz- sowie vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen) im Norden der Regelzone der 50Hertz. Weitergehende Informationen sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.
Identifikatur intern: WS3275325691 - Los 4

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 77000000 Servizzi agrikoli, forestali, ta' l-ortikultura, ta' l-akkwakultura u ta' l-apikultura

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Los Nord - Bundesländer Mecklenburg#Vorpommern, nördliches Brandenburg Die Zuordnung der Bundesländer zu diesem Los dient der grundsätzlichen geografischen Abgrenzung und Orientierung. Aufgrund der netztechnischen und projektspezifischen Gegebenheiten – insbesondere bei Leitungsvorhaben mit überregionalem bzw. nord#südlicher Ausrichtung – ist diese Zuordnung nicht als abschließend oder starr zu verstehen.

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 5 Snin

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 2

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Die Rahmenvereinbarung hat eine Grundlaufzeit von 3 Jahren. Es wird klargestellt, dass Bestellabrufe bis zum letzten Tag der Rahmenvereinbarung erfolgen können. Im Falle eines Abrufes aus einer Rahmenvereinbarung wird das Vertragsende mit der Abrufbestellung vom AG nach billigem Ermessen festgelegt. Die Rahmenvereinbarung läuft mit Ende der festgelegten Laufzeit automatisch aus, ohne dass es einer ordentlichen Kündigung durch den Auftraggeber bedarf. Der Auftraggeber ist berechtigt, diese Rahmenvereinbarung durch eine einseitige Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit zweimal um jeweils zwölf Monate zu verlängern. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die Ausübung der Verlängerungsoption durch den AG. Die maximale Vertragslaufzeit dieser Rahmenvereinbarung inklusive der Verlängerungsoptionen beträgt demnach 5 Jahre.

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteeċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt: Rekwiżit tal-offerta

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Der Auftraggeber beabsichtigt für Los 4 den Abschluss von 3 Rahmenverträgen mit verschiedenen Wirtschaftsteilnehmern. Sofern weniger zuschlagsfähige Angebote vorliegen, wird die Anzahl der abzuschließenden Rahmenverträge entsprechend reduziert.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-ghażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni freġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Der Bewerber hat den Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bewerber niedergelassen ist, einzureichen. Der Auszug aus dem Handelsregister darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist nicht älter als sechs Monate sein. Alternativ dazu kann der Bewerber angeben, unter welcher elektronischen Adresse der Auszug unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden kann. Sofern der Bewerber, das Mitglied einer Bewerbergemeinschaft oder Dritte nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise. Für die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2014/18/EG, Abl. L 94 v. 28. März 2014, S. 65, aufgeführt.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist der Nachweis einer Betriebs-Haftpflichtversicherung für sich aus der gewerblichen Tätigkeit des Bewerbers ergebenden Haftpflichtgefahren für Personen sowie Sach- und Vermögensschäden (inklusive Vermögensschäden aus datenschutzrechtlichen Gründen) durch eine gültige Versicherungsbestätigung zu erbringen. Der Versicherungsvertrag muss die Deckung der vorgenannten Gefahren gewähren. Bei der Bewerbung einer Bewerbergemeinschaft kommt es bezogen auf den Nachweis und das Erfüllen der Anforderungen an die Betriebs-Haftpflichtversicherung auf die Bewerbergemeinschaft insgesamt an. Reicht ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft einen Versicherungsnachweis ein, muss aus dem Versicherungsnachweis allerdings hervorgehen, dass Ansprüche gegen die Bewerbergemeinschaft wegen der Schadensverursachung durch andere Mitglieder der Bewerbergemeinschaft ebenfalls vom Versicherungsschutz erfasst sind. Alternativ zur Vorlage des Nachweises einer Versicherung mit den nachfolgend genannten Mindestanforderungen kann der am Auftrag interessierte Wirtschaftsteilnehmer erklären, im Auftragsfall eine den gestellten Anforderungen entsprechende Versicherung abzuschließen. In diesem Fall hat sich der Bewerber zu verpflichten, unverzüglich nach Erhalt des Zuschlages eine entsprechende Betriebs-Haftpflichtversicherung mit den genannten Anforderungen abzuschließen, für die Dauer der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten sowie die entsprechende Bescheinigung dem Auftraggeber unverzüglich unaufgefordert vorzulegen. Der Wirtschaftsteilnehmer kann ergänzend freiwillig mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung des Versicherers vorlegen, nach der Versicherer im Auftragsfall bereit ist, eine entsprechende Versicherung abzuschließen. Die Anforderungen an die Höhe der Mindestdeckungssummen sind den Vergabeunterlagen unter CEF_02.00_Verfahrenbedingungen_TNW, Ziffer 10.2 (a) zu entnehmen.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali ġenerali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist eine Erklärung über den Gesamtumsatz für die Jahre 2023, 2024 und 2025 abzugeben. Falls ein Wirtschaftsteilnehmer erst später als 2023 besteht, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit der Gründung zu tätigen. Es ist in diesem Fall zu erklären, in welchem Jahr der betreffende Wirtschaftsteilnehmer gegründet worden ist.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist eine Erklärung über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags für die Jahre 2023, 2024 und 2025 abzugeben. Falls ein Wirtschaftsteilnehmer erst später als 2023 besteht, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit der Gründung zu tätigen. Es ist in diesem Fall zu erklären, in welchem Jahr der betreffende Wirtschaftsteilnehmer gegründet worden ist.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es wird der Nachweis von Erfahrungen im Bereich der hier zu vergebenden Leistungen durch die Angabe von mit dem hiesigen Vergabegegenstand vergleichbaren Unternehmensreferenzen (im Folgenden nur: Referenzen) nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen verlangt: Die Anforderungen an den Referenzzeitraum, die Anzahl der Referenzen und die Vergleichbarkeit der Referenz sind der Anlage „CEF_02.07_Anlage 7.1_Technische_berufliche_Leistungsfähigkeit – Unternehmensreferenz“ losspezifisch im jeweiligen Reiter zu entnehmen. Hinweis: Aufträge, die beim Auftraggeber erbracht worden sind, werden anerkannt. Die Vergleichbarkeit muss anhand der Angaben des Bewerbers überprüfbar sein.

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist das auftragsrelevante Personal, also das Personal, welches im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden soll, inklusive Vertretungen nach Maßgabe der folgenden Vorgaben anzugeben. Gefordert wird die Angabe folgender – nach der jeweiligen Studien- und Ausbildungsqualifikation entsprechend der nachstehenden Bezeichnungen beziehungsweise einer vergleichbaren Qualifikation in einem anderen europäischen Mitgliedstaat unterteilten – Fachkräfte, unabhängig davon, ob diese dem Bewerber beziehungsweise dem jeweiligen Mitglied der Bewerbergemeinschaft angehören: Der Projektleiter / Fachkraft muss ein abgeschlossenes Hochschulstudium in einer naturwissenschaftlichen Fachrichtung mit Schwerpunkt im Naturschutz / in der Ökologie. Alternativ werden einschlägige Berufserfahrungen (mindestens 3 Jahre) in verantwortlicher Position anerkannt.

Kriterju: Rekwiziti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nutzung des P2P-Verfahrens: Es kommt ein P2P- (Purchase-to-Pay)-Verfahren zur Anwendung. Der Auftragnehmer hat das Leistungsdatenblatt elektronisch über das Portal und in Übereinstimmung mit dem bestätigten Aufmaß/ Abnahmeprotokoll/ Stundenzettel auszufüllen. Die Erbringung der Leistungen ist in geeigneter Form zu belegen. Beim P2P-Verfahren werden die vom Auftraggeber nach dem Vertrag geschuldeten Zahlungen nach der ordnungsgemäßen Online-Erfassung der Leistungen fällig. Dieses Kriterium ist erfüllt, wenn der Bewerber die Bedingung im Vergabetool ARIBA mit der Auswahl "Ja" bestätigt. /// Verhaltenskodex für Lieferant*innen: Der Bewerber akzeptiert den Verhaltenskodex für Lieferant*innen (siehe Anlage CEF_07.03_Verhaltenskodex für Lieferanten). Dieses Kriterium gilt als erfüllt, wenn Sie die Bedingung im ARIBA-Beschaffungstool durch Auswahl von „Ja“ bestätigen. /// Eigenerklärung zu Russland-Sanktionen: Die Bewerber haben die ausgefüllte und unterschriebene Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland einzureichen. Zur Nachweisführung über die Eigenerklärung zur Einhaltung der Russlandsanktionen ist das Formblatt Anlage 10 (ID CEF_02.10) zu verwenden. /// Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen; Maßnahmen zur Selbstreinigung und Wiederherstellung der Zuverlässigkeit: An dem Auftrag interessierte Wirtschaftsteilnehmer haben sich zum Vorliegen der folgenden Ausschlussgründe zu erklären. Liegt ein Ausschlussgrund nach § 123 GWB und/oder § 124 GWB (jeweils i.V.m. § 142 GWB)

vor, wird dem Wirtschaftsteilnehmer ermöglicht, den Nachweis über durchgeführte Selbstreinigungsmaßnahmen zu erbringen. Zur Nachweisführung über die Ausschlussgründe und der Selbstreinigung ist das Formblatt Anlage 8 (ID CEF_02.08) zu verwenden, an den jeweils relevanten Stellen auszufüllen und gegebenenfalls durch eigene Anlagen zu ergänzen. Liegt bei einem Wirtschaftsteilnehmer ein Ausschlussgrund nach § 123 GWB oder § 124 GWB vor, wird dieser nicht ausgeschlossen, wenn das Unternehmen Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB nachgewiesen hat. /// Hinweise zum Nachweis der Eignung sowie des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen: Der Auftraggeber prüft die Eignung und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen der Bewerber anhand der geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise. Zur Beantragung der Teilnahme am Verfahren sind die Formblätter zu verwenden, welche den Verfahrensbedingungen für den Teilnahmewettbewerb beigelegt sind. Neben den geforderten Unterlagen können erforderlichenfalls zusätzliche, vom Bewerber selbst erstellte Anlagen beigelegt werden. /// Weitergehende Informationen sind den Vergabeunterlagen unter CEF_02.00_Verfahrensbedingungen_TNW, Ziffer 10

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-ġħoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Wertungspreis

Deskrizzjoni: Hinsichtlich des Zuschlagskriteriums „Wertungspreis“ bewertet der Auftraggeber die „Angebotssumme gesamt“ im losspezifischen Tabellenblatt des Preisblatts Artenschutz (ID CEF_06.02.02).

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Konzepte

Deskrizzjoni: Die Grundlage der Bewertung des Zuschlagskriteriums „Konzepte“ bilden die von den Bietern mit dem Angebot eingereichten Konzepte. Weitergehende Informationen sind den Vergabeunterlagen ID CEF_05.01.01_Zuschlagskriterien Landschaftsbau, Ziffer 4 zu entnehmen.

Deskrizzjoni tal-metodu li għandu jintuża jekk il-koeffiċjent tal-korrezzjoni ma jistax jiġi espress permezz ta' kriterji: Gewichtung: 70% Wertungspreis; 30% Konzepte Siehe für weitere Details Dokument CEF_05.0.02_Zuschlagskriterien_Artenschutz, Ziffer 2 "Übersicht der Zuschlagskriterien und Gewichtung"

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://eliagroup.sharepoint.com/:f:/r/sites/EFSS/EFSS/PurchDocsTED/2026-%20Rahmenvertrag%20Umsetzung%20CEF-%20und%20Minderungsma%C3%9Fnahmen?d=w59c45da8a8df447faae1032f5cc0d60b&csf=1&web=1&e=foongE>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: https://www.elia.be/-/media/project/elia/elia-site/suppliers/info_and_tools/161102_registering_as_an_ariba_supplier_on_invitation_en.pdf

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-parteeipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 28/10/2026 14:00:00 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Nachforderungen gemäß §52 SektVO bleiben vorbehalten.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegji protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Siehe Ausschreibungsunterlagen

Hu meħtieġ ftehim ta' kunfidenzjalità: iva

Informazzjoni addizzjonali dwar il-ftehim ta' kunfidenzjalità: Die

Verschwiegenheitsvereinbarung gilt als erfüllt, wenn Sie die Bedingung im ARIBA-Beschaffungstool durch Auswahl von „Ja“ bestätigen.

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Arrangament finanzjarju: Zahlungen gemäß Leistungserfassung (LERF). 30 Tage Zahlungsfrist. Details siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ftehim qafas, billi terġa' tinfetaħ il-kompetizzjoni

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: 50Hertz Transmission GmbH

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Einlegung von Rechtsbehelfen /// Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: /// Fristen zur Einlegung eines Nachprüfungsantrags ergeben sich aus § 160 Abs. 3 GWB. Zur Klarstellung wird diese Regelung komplett wiedergegeben. /// "Der Antrag ist unzulässig, soweit /// (1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, /// (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, /// (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, /// (4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind."

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għat-taxxi applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għall-protezzjoni ambjentali applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għall-protezzjoni tal-impjiegji u għall-kundizzjonijiet tax-xogħol applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi aċċess offline għad-dokumenti tal-akkwist: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Vergabekammer des Landes Berlin

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti: 50Hertz Transmission GmbH

5.1. Lott: LOT-0005

Titlu: Los 5 - Artenschutzfachliche Umsetzung von CEF- und Minderungsmaßnahmen Mitte

Deskrizzjoni: Die ausgeschriebene Leistung umfasst artenschutzfachliche Leistungen im Zusammenhang mit naturschutzfachlich begründeten Vermeidungs-, Minderungs-, Schutz- sowie vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen) in der Mitte der Regelzone der 50Hertz. Weitergehende Informationen sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. Identifikatur intern: WS3275325691 - Los 5

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 77000000 Servizi agrikoli, forestali, ta' l-ortikultura, ta' l-akkwakultura u ta' l-apikultura

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Los Mitte - Bundesländer Sachsen#Anhalt, südliches Brandenburg, Berlin Die Zuordnung der Bundesländer zu diesem Los dient der grundsätzlichen geografischen Abgrenzung und Orientierung. Aufgrund der netztechnischen und projektspezifischen Gegebenheiten – insbesondere bei Leitungsvorhaben mit überregionalem bzw. nord#südlicher Ausrichtung – ist diese Zuordnung nicht als abschließend oder starr zu verstehen.

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 5 Snin

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 2

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Die Rahmenvereinbarung hat eine Grundlaufzeit von 3 Jahren. Es wird klargestellt, dass Bestellabrufe bis zum letzten Tag der Rahmenvereinbarung erfolgen können. Im Falle eines Abrufes aus einer Rahmenvereinbarung wird das Vertragsende mit der Abrufbestellung vom AG nach billigem Ermessen festgelegt. Die Rahmenvereinbarung läuft mit Ende der festgelegten Laufzeit automatisch aus, ohne dass es einer ordentlichen Kündigung durch den Auftraggeber bedarf. Der Auftraggeber ist berechtigt, diese Rahmenvereinbarung durch eine einseitige Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit zweimal um jeweils zwölf Monate zu verlängern. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die Ausübung der Verlängerungsoption durch den AG. Die maximale Vertragslaufzeit dieser Rahmenvereinbarung inklusive der Verlängerungsoptionen beträgt demnach 5 Jahre.

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-partecipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt: Rekwiżit tal-offerta

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva
Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva
Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Der Auftraggeber beabsichtigt für Los 5 den Abschluss von 2 Rahmenverträgen mit verschiedenen Wirtschaftsteilnehmern. Sofern weniger zuschlagsfähige Angebote vorliegen, wird die Anzahl der abzuschließenden Rahmenverträge entsprechend reduziert.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Der Bewerber hat den Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bewerber niedergelassen ist, einzureichen. Der Auszug aus dem Handelsregister darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist nicht älter als sechs Monate sein. Alternativ dazu kann der Bewerber angeben, unter welcher elektronischen Adresse der Auszug unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden kann. Sofern der Bewerber, das Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft oder Dritte nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise. Für die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2014/18/EG, Abl. L 94 v. 28. März 2014, S. 65, aufgeführt.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist der Nachweis einer Betriebs-Haftpflichtversicherung für sich aus der gewerblichen Tätigkeit des Bewerbers ergebenden Haftpflichtgefahren für Personen sowie Sach- und Vermögensschäden (inklusive Vermögensschäden aus datenschutzrechtlichen Gründen) durch eine gültige Versicherungsbestätigung zu erbringen. Der Versicherungsvertrag muss die Deckung der vorgenannten Gefahren gewähren. Bei der Bewerbung einer Bewerbungsgemeinschaft kommt es bezogen auf den Nachweis und das Erfüllen der Anforderungen an die Betriebs-Haftpflichtversicherung auf die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt an. Reicht ein Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft einen Versicherungsnachweis ein, muss aus dem Versicherungsnachweis allerdings hervorgehen, dass Ansprüche gegen die Bewerbungsgemeinschaft wegen der Schadensverursachung durch andere Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft ebenfalls vom Versicherungsschutz erfasst sind. Alternativ zur Vorlage des Nachweises einer Versicherung mit den nachfolgend genannten Mindestanforderungen kann der am Auftrag interessierte Wirtschaftsteilnehmer erklären, im Auftragsfall eine den gestellten Anforderungen entsprechende Versicherung abzuschließen. In diesem Fall hat sich der Bewerber zu verpflichten, unverzüglich nach Erhalt des Zuschlages eine entsprechende Betriebs-Haftpflichtversicherung mit den genannten Anforderungen abzuschließen, für die Dauer der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten sowie die entsprechende Bescheinigung dem Auftraggeber unverzüglich unaufgefordert vorzulegen. Der Wirtschaftsteilnehmer kann ergänzend freiwillig mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung des Versicherers vorlegen, nach der der Versicherer im Auftragsfall bereit ist, eine entsprechende Versicherung abzuschließen. Die Anforderungen an die Höhe der Mindestdeckungssummen sind den Vergabeunterlagen unter CEF_02.00_Verfahrenbedingungen_TNW, Ziffer 10.2 (a) zu entnehmen.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali ġenerali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist eine Erklärung über den Gesamtumsatz für die Jahre 2023, 2024 und 2025 abzugeben. Falls ein Wirtschaftsteilnehmer erst später als 2023 besteht, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit der Gründung zu tätigen. Es ist in diesem Fall zu erklären, in welchem Jahr der betreffende Wirtschaftsteilnehmer gegründet worden ist.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist eine Erklärung über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags für die Jahre 2023, 2024 und 2025 abzugeben. Falls ein Wirtschaftsteilnehmer erst später als 2023 besteht, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit der Gründung zu tätigen. Es ist in diesem Fall zu erklären, in welchem Jahr der betreffende Wirtschaftsteilnehmer gegründet worden ist.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es wird der Nachweis von Erfahrungen im Bereich der hier zu vergebenden Leistungen durch die Angabe von mit dem hiesigen Vergabegegenstand vergleichbaren Unternehmensreferenzen (im Folgenden nur: Referenzen) nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen verlangt: Die Anforderungen an den Referenzzeitraum, die Anzahl der Referenzen und die Vergleichbarkeit der Referenz sind der Anlage „CEF_02.07_Anlage 7.1_Technische_berufliche_Leistungsfähigkeit – Unternehmensreferenz“ losspezifisch im jeweiligen Reiter zu entnehmen. Hinweis: Aufträge, die beim Auftraggeber erbracht worden sind, werden anerkannt. Die Vergleichbarkeit muss anhand der Angaben des Bewerbers überprüfbar sein.

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist das auftragsrelevante Personal, also das Personal, welches im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden soll, inklusive Vertretungen nach Maßgabe der folgenden Vorgaben anzugeben. Gefordert wird die Angabe folgender – nach der jeweiligen Studien- und Ausbildungsqualifikation entsprechend der nachstehenden Bezeichnungen beziehungsweise einer vergleichbaren Qualifikation in einem anderen europäischen Mitgliedstaat unterteilten – Fachkräfte, unabhängig davon, ob diese dem Bewerber beziehungsweise dem jeweiligen Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft angehören: Der Projektleiter / Fachkraft muss ein abgeschlossenes Hochschulstudium in einer naturwissenschaftlichen Fachrichtung mit Schwerpunkt im Naturschutz / in der Ökologie. Alternativ werden einschlägige Berufserfahrungen (mindestens 3 Jahre) in verantwortlicher Position anerkannt.

Kriterju: Rekwiziti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nutzung des P2P-Verfahrens: Es kommt ein P2P- (Purchase-to-Pay)-Verfahren zur Anwendung. Der Auftragnehmer hat das Leistungsdatenblatt elektronisch über das Portal und in Übereinstimmung mit dem bestätigten Aufmaß/ Abnahmeprotokoll/ Stundenzettel auszufüllen. Die Erbringung der Leistungen ist in geeigneter Form zu belegen. Beim P2P-Verfahren werden die vom Auftraggeber nach dem Vertrag geschuldeten Zahlungen nach der ordnungsgemäßen Online-Erfassung der Leistungen fällig. Dieses Kriterium ist erfüllt, wenn der Bewerber die Bedingung im Vergabetool ARIBA mit der Auswahl "Ja" bestätigt. /// Verhaltenskodex für Lieferant*innen: Der Bewerber akzeptiert den Verhaltenskodex für Lieferant*innen (siehe Anlage CEF_07.03_Verhaltenskodex für

Lieferanten). Dieses Kriterium gilt als erfüllt, wenn Sie die Bedingung im ARIBA-Beschaffungstool durch Auswahl von „Ja“ bestätigen. /// Eigenerklärung zu Russland-Sanktionen: Die Bewerber haben die ausgefüllte und unterschriebene Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland einzureichen. Zur Nachweisführung über die Eigenerklärung zur Einhaltung der Russlandsanktionen ist das Formblatt Anlage 10 (ID CEF_02.10) zu verwenden. /// Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen; Maßnahmen zur Selbstreinigung und Wiederherstellung der Zuverlässigkeit: An dem Auftrag interessierte Wirtschaftsteilnehmer haben sich zum Vorliegen der folgenden Ausschlussgründe zu erklären. Liegt ein Ausschlussgrund nach § 123 GWB und/oder § 124 GWB (jeweils i.V.m. § 142 GWB) vor, wird dem Wirtschaftsteilnehmer ermöglicht, den Nachweis über durchgeführte Selbstreinigungsmaßnahmen zu erbringen. Zur Nachweisführung über die Ausschlussgründe und der Selbstreinigung ist das Formblatt Anlage 8 (ID CEF_02.08) zu verwenden, an den jeweils relevanten Stellen auszufüllen und gegebenenfalls durch eigene Anlagen zu ergänzen. Liegt bei einem Wirtschaftsteilnehmer ein Ausschlussgrund nach § 123 GWB oder § 124 GWB vor, wird dieser nicht ausgeschlossen, wenn das Unternehmen Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB nachgewiesen hat. /// Hinweise zum Nachweis der Eignung sowie des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen: Der Auftraggeber prüft die Eignung und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen der Bewerber anhand der geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise. Zur Beantragung der Teilnahme am Verfahren sind die Formblätter zu verwenden, welche den Verfahrensbedingungen für den Teilnahmewettbewerb beigelegt sind. Neben den geforderten Unterlagen können erforderlichenfalls zusätzliche, vom Bewerber selbst erstellte Anlagen beigelegt werden. /// Weitergehende Informationen sind den Vergabeunterlagen unter CEF_02.00_Verfahrensbedingungen_TNW, Ziffer 10

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-ġhoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Wertungspreis

Deskrizzjoni: Hinsichtlich des Zuschlagskriteriums „Wertungspreis“ bewertet der Auftraggeber die „Angebotssumme gesamt“ im losspezifischen Tabellenblatt des Preisblatts Landschaftsbau (ID CEF_06.02.01).

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Konzepte

Deskrizzjoni: Die Grundlage der Bewertung des Zuschlagskriteriums „Konzepte“ bilden die von den Bietern mit dem Angebot eingereichten Konzepte. Weitergehende Informationen sind den Vergabeunterlagen ID CEF_05.01.01_Zuschlagskriterien Landschaftsbau, Ziffer 4 zu entnehmen.

Deskrizzjoni tal-metodu li għandu jintuża jekk il-koeffiċjent tal-korrezzjoni ma jistax jiġi espress permezz ta' kriterji: Gewichtung: 70% Wertungspreis; 30% Konzepte Siehe für weitere Details Dokument CEF_05.0.02_Zuschlagskriterien_Artenschutz, Ziffer 2 "Übersicht der Zuschlagskriterien und Gewichtung"

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://eliagroup.sharepoint.com/:f:/r/sites/EFSS/EFSS/PurchDocsTED/2026-%20Rahmenvertrag%20Umsetzung%20CEF-%20und%20Minderungsma%C3%9Fnahmen?d=w59c45da8a8df447faae1032f5cc0d60b&csf=1&web=1&e=foonqE>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: https://www.elia.be/-/media/project/elia/elia-site/suppliers/info_and_tools/161102_registering_as_an_ariba_supplier_on_invitation_en.pdf

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 28/10/2026 14:00:00 (UTC+01:00) Ħin tal-Ewropa Ċentrali, Ħin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Nachforderungen gemäß §52 SektVO bleiben vorbehalten.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Siehe Ausschreibungsunterlagen

Hu meħtieġ ftehim ta' kunfidenzjalità: iva

Informazzjoni addizzjonali dwar il-ftehim ta' kunfidenzjalità: Die

Verschwiegenheitsvereinbarung gilt als erfüllt, wenn Sie die Bedingung im ARIBA-Beschaffungstool durch Auswahl von „Ja“ bestätigen.

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Arranġament finanzjarju: Zahlungen gemäß Leistungserfassung (LERF). 30 Tage Zahlungsfrist. Details siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ftehim qafas, billi terġa' tinfetaħ il-kompetizzjoni

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: 50Hertz Transmission GmbH

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Einlegung von Rechtsbehelfen /// Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: /// Fristen zur Einlegung eines Nachprüfungsantrags ergeben sich aus § 160 Abs. 3 GWB. Zur Klarstellung wird diese Regelung komplett wiedergegeben. /// "Der Antrag ist unzulässig, soweit /// (1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, /// (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, /// (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, /// (4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind."

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għat-taxxi applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għall-protezzjoni ambjentali applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għall-protezzjoni tal-impjegi u għall-kundizzjonijiet tax-xogħol applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi aċċess offline għad-dokumenti tal-akkwist: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Vergabekammer des Landes Berlin

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti: 50Hertz Transmission GmbH

5.1. Lott: LOT-0006

Titlu: Los 6 - Artenschutzfachliche Umsetzung von CEF- und Minderungsmaßnahmen Süd

Deskrizzjoni: Die ausgeschriebene Leistung umfasst artenschutzfachliche Leistungen im Zusammenhang mit naturschutzfachlich begründeten Vermeidungs-, Minderungs-, Schutz- sowie vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen) im Süden der Regelzone der 50Hertz. Weitergehende Informationen sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Identifikatur intern: WS3275325691 - Los 6

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 77000000 Servizi agrikoli, forestali, ta' l-ortikultura, ta' l-akkwakultura u ta' l-apikultura

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Los Süd - Bundesländer Thüringen, Sachsen Die Zuordnung der Bundesländer zu diesem Los dient der grundsätzlichen geografischen Abgrenzung und Orientierung. Aufgrund der netztechnischen und projektspezifischen Gegebenheiten – insbesondere bei Leitungsvorhaben mit überregionalem bzw. nord#südlicher Ausrichtung – ist diese Zuordnung nicht als abschließend oder starr zu verstehen.

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 5 Snin

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 2

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Die Rahmenvereinbarung hat eine Grundlaufzeit von 3 Jahren. Es wird klargestellt, dass Bestellabrufe bis zum letzten Tag der Rahmenvereinbarung erfolgen können. Im Falle eines Abrufes aus einer Rahmenvereinbarung wird das Vertragsende mit der Abrufbestellung vom AG nach billigem Ermessen festgelegt. Die Rahmenvereinbarung läuft mit Ende der festgelegten Laufzeit automatisch aus, ohne dass es einer ordentlichen Kündigung durch den Auftraggeber bedarf. Der Auftraggeber ist berechtigt, diese Rahmenvereinbarung durch eine einseitige Erklärung gegenüber dem

Auftragnehmer vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit zweimal um jeweils zwölf Monate zu verlängern. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die Ausübung der Verlängerungsoption durch den AG. Die maximale Vertragslaufzeit dieser Rahmenvereinbarung inklusive der Verlängerungsoptionen beträgt demnach 5 Jahre.

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwizit tal-offerta

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Der Auftraggeber beabsichtigt für Los 6 den Abschluss von 2 Rahmenverträgen mit verschiedenen Wirtschaftsteilnehmern. Sofern weniger zuschlagsfähige Angebote vorliegen, wird die Anzahl der abzuschließenden Rahmenverträge entsprechend reduziert.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Der Bewerber hat den Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bewerber niedergelassen ist, einzureichen. Der Auszug aus dem Handelsregister darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist nicht älter als sechs Monate sein. Alternativ dazu kann der Bewerber angeben, unter welcher elektronischen Adresse der Auszug unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden kann. Sofern der Bewerber, das Mitglied einer Bewerbergemeinschaft oder Dritte nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise. Für die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2014/18/EG, Abl. L 94 v. 28. März 2014, S. 65, aufgeführt.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist der Nachweis einer Betriebs-Haftpflichtversicherung für sich aus der gewerblichen Tätigkeit des Bewerbers ergebenden Haftpflichtgefahren für Personen sowie Sach- und Vermögensschäden (inklusive Vermögensschäden aus datenschutzrechtlichen Gründen) durch eine gültige Versicherungsbestätigung zu erbringen. Der Versicherungsvertrag muss die Deckung der vorgenannten Gefahren gewähren. Bei der Bewerbung einer Bewerbergemeinschaft kommt es bezogen auf den Nachweis und das Erfüllen der Anforderungen an die Betriebs-Haftpflichtversicherung auf die Bewerbergemeinschaft insgesamt an. Reicht ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft einen Versicherungsnachweis ein, muss aus dem Versicherungsnachweis allerdings hervorgehen, dass Ansprüche gegen die Bewerbergemeinschaft wegen der Schadensverursachung durch andere Mitglieder der Bewerbergemeinschaft ebenfalls vom Versicherungsschutz erfasst sind. Alternativ zur Vorlage des Nachweises einer Versicherung mit den nachfolgend genannten Mindestanforderungen kann der am Auftrag interessierte Wirtschaftsteilnehmer erklären, im Auftragsfall eine den

gestellten Anforderungen entsprechende Versicherung abzuschließen. In diesem Fall hat sich der Bewerber zu verpflichten, unverzüglich nach Erhalt des Zuschlages eine entsprechende Betriebs-Haftpflichtversicherung mit den genannten Anforderungen abzuschließen, für die Dauer der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten sowie die entsprechende Bescheinigung dem Auftraggeber unverzüglich unaufgefordert vorzulegen. Der Wirtschaftsteilnehmer kann ergänzend freiwillig mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung des Versicherers vorlegen, nach der der Versicherer im Auftragsfall bereit ist, eine entsprechende Versicherung abzuschließen. Die Anforderungen an die Höhe der Mindestdeckungssummen sind den Vergabeunterlagen unter CEF_02.00_Verfahrenbedingungen_TNW, Ziffer 10.2 (a) zu entnehmen.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali ġenerali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist eine Erklärung über den Gesamtumsatz für die Jahre 2023, 2024 und 2025 abzugeben. Falls ein Wirtschaftsteilnehmer erst später als 2023 besteht, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit der Gründung zu tätigen. Es ist in diesem Fall zu erklären, in welchem Jahr der betreffende Wirtschaftsteilnehmer gegründet worden ist.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist eine Erklärung über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags für die Jahre 2023, 2024 und 2025 abzugeben. Falls ein Wirtschaftsteilnehmer erst später als 2023 besteht, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit der Gründung zu tätigen. Es ist in diesem Fall zu erklären, in welchem Jahr der betreffende Wirtschaftsteilnehmer gegründet worden ist.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es wird der Nachweis von Erfahrungen im Bereich der hier zu vergebenden Leistungen durch die Angabe von mit dem hiesigen Vergabegegenstand vergleichbaren Unternehmensreferenzen (im Folgenden nur: Referenzen) nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen verlangt: Die Anforderungen an den Referenzzeitraum, die Anzahl der Referenzen und die Vergleichbarkeit der Referenz sind der Anlage „CEF_02.07_Anlage 7.1_Technische_berufliche_Leistungsfähigkeit – Unternehmensreferenz“ losspezifisch im jeweiligen Reiter zu entnehmen. Hinweis: Aufträge, die beim Auftraggeber erbracht worden sind, werden anerkannt. Die Vergleichbarkeit muss anhand der Angaben des Bewerbers überprüfbar sein.

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist das auftragsrelevante Personal, also das Personal, welches im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden soll, inklusive Vertretungen nach Maßgabe der folgenden Vorgaben anzugeben. Gefordert wird die Angabe folgender – nach der jeweiligen Studien- und Ausbildungsqualifikation entsprechend der nachstehenden Bezeichnungen beziehungsweise einer vergleichbaren Qualifikation in einem anderen europäischen Mitgliedstaat unterteilt – Fachkräfte, unabhängig davon, ob diese dem Bewerber beziehungsweise dem jeweiligen Mitglied der Bewerbergemeinschaft angehören: Der Projektleiter / Fachkraft muss ein abgeschlossenes Hochschulstudium in einer naturwissenschaftlichen Fachrichtung mit Schwerpunkt im Naturschutz / in der Ökologie. Alternativ werden einschlägige Berufserfahrungen (mindestens 3 Jahre) in verantwortlicher Position anerkannt.

Kriterju: Rekwiziti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nutzung des P2P-Verfahrens: Es kommt ein P2P- (Purchase-to-Pay)-Verfahren zur Anwendung. Der Auftragnehmer hat das Leistungsdatenblatt elektronisch über das Portal und in Übereinstimmung mit dem bestätigten Aufmaß/ Abnahmeprotokoll/ Stundenzettel auszufüllen. Die Erbringung der Leistungen ist in geeigneter Form zu belegen. Beim P2P-Verfahren werden die vom Auftraggeber nach dem Vertrag geschuldeten Zahlungen nach der ordnungsgemäßen Online-Erfassung der Leistungen fällig. Dieses Kriterium ist erfüllt, wenn der Bewerber die Bedingung im Vergabetool ARIBA mit der Auswahl "Ja" bestätigt. /// Verhaltenskodex für Lieferant*innen: Der Bewerber akzeptiert den Verhaltenskodex für Lieferant*innen (siehe Anlage CEF_07.03_Verhaltenskodex für Lieferanten). Dieses Kriterium gilt als erfüllt, wenn Sie die Bedingung im ARIBA-Beschaffungstool durch Auswahl von „Ja“ bestätigen. /// Eigenerklärung zu Russland-Sanktionen: Die Bewerber haben die ausgefüllte und unterschriebene Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland einzureichen. Zur Nachweisführung über die Eigenerklärung zur Einhaltung der Russlandsanktionen ist das Formblatt Anlage 10 (ID CEF_02.10) zu verwenden. /// Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen; Maßnahmen zur Selbstreinigung und Wiederherstellung der Zuverlässigkeit: An dem Auftrag interessierte Wirtschaftsteilnehmer haben sich zum Vorliegen der folgenden Ausschlussgründe zu erklären. Liegt ein Ausschlussgrund nach § 123 GWB und/oder § 124 GWB (jeweils i.V.m. § 142 GWB) vor, wird dem Wirtschaftsteilnehmer ermöglicht, den Nachweis über durchgeführte Selbstreinigungsmaßnahmen zu erbringen. Zur Nachweisführung über die Ausschlussgründe und der Selbstreinigung ist das Formblatt Anlage 8 (ID CEF_02.08) zu verwenden, an den jeweils relevanten Stellen auszufüllen und gegebenenfalls durch eigene Anlagen zu ergänzen. Liegt bei einem Wirtschaftsteilnehmer ein Ausschlussgrund nach § 123 GWB oder § 124 GWB vor, wird dieser nicht ausgeschlossen, wenn das Unternehmen Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB nachgewiesen hat. /// Hinweise zum Nachweis der Eignung sowie des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen: Der Auftraggeber prüft die Eignung und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen der Bewerber anhand der geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise. Zur Beantragung der Teilnahme am Verfahren sind die Formblätter zu verwenden, welche den Verfahrensbedingungen für den Teilnahmewettbewerb beigelegt sind. Neben den geforderten Unterlagen können erforderlichenfalls zusätzliche, vom Bewerber selbst erstellte Anlagen beigelegt werden. /// Weitergehende Informationen sind den Vergabeunterlagen unter CEF_02.00_Verfahrensbedingungen_TNW, Ziffer 10

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Wertungspreis

Deskrizzjoni: Hinsichtlich des Zuschlagskriteriums „Wertungspreis“ bewertet der Auftraggeber die „Angebotssumme gesamt“ im losspezifischen Tabellenblatt des Preisblatts Artenschutz (ID CEF_06.02.02).

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Konzepte

Deskrizzjoni: Die Grundlage der Bewertung des Zuschlagskriteriums „Konzepte“ bilden die von den Bietern mit dem Angebot eingereichten Konzepte. Weitergehende Informationen sind den Vergabeunterlagen ID CEF_05.01.02_Zuschlagskriterien Artenschutz, Ziffer 4 zu entnehmen.

Deskrizzjoni tal-metodu li għandu jintuża jekk il-koeffiċjent tal-korrezzjoni ma jistax jiġi espress permezz ta' kriterji: Gewichtung: 70% Wertungspreis; 30% Konzepte Siehe für weitere Details

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli ufficielment: Ġermaniż
Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://eliagroup.sharepoint.com/:f:/r/sites/EFSS/EFSS/PurchDocsTED/2026-%20Rahmenvertrag%20Umsetzung%20CEF-%20und%20Minderungsma%C3%9Fnahmen?d=w59c45da8a8df447faae1032f5cc0d60b&csf=1&web=1&e=foongE>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: https://www.elia.be/-/media/project/elia/elia-site/suppliers/info_and_tools/161102_registering_as_an_ariba_supplier_on_invitation_en.pdf

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 28/10/2026 14:00:00 (UTC+01:00) Ħin tal-Ewropa Ċentrali, Ħin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Nachforderungen gemäß §52 SektVO bleiben vorbehalten.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegji protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Siehe Ausschreibungsunterlagen

Hu meħtieġ ftehim ta' kunfidenzjalità: iva

Informazzjoni addizzjonali dwar il-ftehim ta' kunfidenzjalità: Die

Verschwiegenheitsvereinbarung gilt als erfüllt, wenn Sie die Bedingung im ARIBA-Beschaffungstool durch Auswahl von „Ja“ bestätigen.

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Arrangament finanzjarju: Zahlungen gemäß Leistungserfassung (LERF). 30 Tage Zahlungsfrist. Details siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ftehim qafas, billi terġa' tinfetaħ il-kompetizzjoni

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: 50Hertz Transmission GmbH

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Einlegung von Rechtsbehelfen /// Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: /// Fristen zur Einlegung eines Nachprüfungsantrags ergeben sich aus § 160 Abs. 3 GWB. Zur Klarstellung wird diese Regelung komplett wiedergegeben. /// "Der Antrag ist unzulässig, soweit /// (1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt

unberührt, /// (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, /// (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, /// (4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind."

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għat-taxxi applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għall-protezzjoni ambjentali applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għall-protezzjoni tal-impjegi u għall-kundizzjonijiet tax-xogħol applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi aċċess offline għad-dokumenti tal-akkwist: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Vergabekammer des Landes Berlin

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partekipazzjoni: 50Hertz Transmission GmbH

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti: 50Hertz Transmission GmbH

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0000

Isem uffiċjali: 50Hertz Transmission GmbH

Numru tar-registrazzjoni: DE813473551

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 10557

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Einkauf

Email: Daniela.Miller_ext@50Hertz.com

Telefown: 000

Indirizz tal-internet: <https://www.50hertz.com/de/>

Profil tax-xerrej: https://www.elia.be/-/media/project/elia/elia-site/suppliers/info_and_tools/161102_registering_as_an_ariba_supplier_on_invitation_en.pdf

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tipprovdi aċċess offline għad-dokumenti tal-akkwist

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partekipazzjoni

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti

Organizzazzjoni tar-rieżami

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għat-taxxi applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għall-protezzjoni ambjentali applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni dwar il-qafas regolatorju ġenerali għall-protezzjoni tal-impjiegi u għall-kundizzjonijiet tax-xogħol applikabbli fil-post fejn irid jitwettaq il-kuntratt

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Vergabekammer des Landes Berlin

Numru tar-registrazzjoni: DE296830277

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 10825

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vergabekammer@senwtf.berlin.de

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 506086f0-e9b1-4009-878e-61fe2959c297 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 17

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 10/09/2026 11:06:27 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 627784-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 176/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 11/09/2026